

Traditionelle Saisonabschlussfahrt nach Rabac / Kroatien



1. Tag: Gemütliche Anreise über die Autobahn München, Salzburg, Villach nach Rabac zum gebuchten Valamar 4*-Hotel & Casa Sanfior. Zimmerverteilung, Abendessen und Übernachtung.

2. Tag – 5. Tag:

Tagesausflug Rovinj und Bale: Die romantischste Stadt Istriens, Rovinj, zieht sowohl Gäste als auch Einheimische das ganze Jahr lang an. Der historische Altstadt kern stellt ein wahres Freilichtmuseum dar – mittelalterliche Kirche der hl. Euphemia mit seinem erkennbaren Glockenturm, der Charme der zahlreichen Galerien und Ateliers und atemberaubende Ausblicke sind nur einige der Gründe, wieso dieses kleine Venedig ein Muss in Ihrem Ausflugsprogramm ist. Der Weg führt uns weiter in eines der Schmuckstücke West Istriens, in die kleine, aber feine Ortschaft Bale. Umrundet von Olivenhainen und Weingärten, in unberührter Natur, befinden sich enge Gassen und alte Steinhäuser, die eine Vielzahl an erregenden und inspirierenden Geschichten verbergen. Gleich fühlt man sich verzaubert und in ein Märchen versetzt. Der Name BALE wird noch lange nach der Heimreise Ihr Herz erobert halten... Besichtigung des Weinguts und

des Kellers mit Präsentation der Weinproduktion, Verkostung 3 Weinsorten, Imbiss mit Schinken und Käse, Dessertwein serviert mit Crostuli aus heimischer Produktion. Der Ausflug kostet pro Person 28,- € incl. Weinprobe.

Tagesausflug nach Motovun und Groznanj:

Motovun - Die Stadt, die sich auf einem steilen Hügel 277 m hoch über dem Tal des Flusses Mirna befindet, wurde einst von keltischen Stämmen gegründet, doch sein heutiges Aussehen hat sie im Mittelalter bekommen und bis heute bewahrt. Die mit Stein gepflasterte Hauptstraße führt Sie auf den Andrea Antia Hauptplatz, ein Komponist der Renaissance und Notendrucker aus Motovun, wo sich die barocke Kirche des Hl. Stephans aus dem 17. Jh. befindet. Groznanj – Stadt der Maler und Künstler Groznanj, das alte Städtchen in Nordwest Istrien, ist ca. 15 km vom Meer entfernt und kann sich seiner reichen Tradition, dem Kulturerbe und der Schönheit der Natur rühmen. Zahlreiche kulturgeschichtliche Denkmäler sind heute Bühne des Kultur- und Unterhaltungslbens. Von Groznanj haben Sie den Ausblick auf die ca. zwanzig umliegenden Dörfer. Der Ausflug kostet pro Person 18,- €.

Reisetermin:

Mo. 24.10. - Sa. 29.10.2022

So. 30.10. - Fr. 04.11.2022

Unsere Leistungen:

- Busfahrt im modernen Fernreisebus
- Willkommensgetränk bei der Ankunft
- 5 x Halbpension auf Buffet Basis
- Wasser, Säfte, lokalem Bier und Wein zum Abendessen inklusive
- Kostenfreie Benutzung der Fitnesszentrum und des Innenpools

Reisepreis p. Pers. im Doppelzimmer

6 Tage	349,- €
im Einzelzimmer	419,- €

Tagesausflug nach Hum und Roc: Das grüne Hinterland der Ferienregion Istrien in Kroatien ist mit kleinen, versteckt liegenden mittelalterlichen Städtchen gesegnet. Eines von ihnen besitzt eine geradezu magnetische Anziehungskraft. Es ist Hum, die kleinste Stadt der Welt: Gerade mal 100 mal 35 Meter groß – mit zurzeit 17 Einwohnern, einer Kirche, einer Konoba (Weinstube) und einem Bürgermeister. Sein heutiges Aussehen hat Hum schon seit dem 11. Jahrhundert. Roč, das alte Rutz, erzählt uns sein Märchen durch das steinerne Stadttor, die Mauern und ihre fünf Türme, durch glagolitische Inschriften in Stein, und tausendjährige, alte Fundstellen; römische Villen spinnen den Faden weiter, zusammen mit wunderschönen Kirchen und ihren Fresken, und all das wird von lebhaften Melodien und Tönen des alten Akkordeons, genannt „triještina“, begleitet. Das ist die Heimat eines der schönsten und ältesten Bücher, die in der glagolitischen Schrift verfasst wurden, sowie des Abecedariums von Roč, das mehr als 800 Jahre alt ist. Der Ausflug kostet pro Person 20,- €.

Dieser Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Ein freier Tag nach Lust & Laune. Entspannen und genießen Sie erholsame Stunden! Kostenlos können Sie den Innenpool oder das Fitnesszentrum benutzen oder nutzen Sie die Zeit mit Unternehmungen, wie Sie sich es wünschen.

6. Tag: Heimreise

Nach ereignisreichen Tagen fahren Sie mit vielen neu gewonnen Eindrücken zurück in die Heimat.